

19. Oktober 2018

Tierisch was los auf der Grünen Woche 2019

In den Hallen 25 und 26 wird es quicklebendig mit beliebten und seltenen Haus- und Heimtieren

Stimmgewaltig und quicklebendig geht es auf der Internationalen Grünen Woche Berlin 2019 in den Hallen 25 und 26 zu. Vom 18. bis 27. Januar bellen und blöken, muhen und miauen hier Hunderte der beliebten und seltenen Haus- und Heimtiere – eine gehörige Prise Stallgeruch inklusive. Zwei Bundesschauen für Sportponys und Robustponys, Polosport und die HIPPOLOGICA als das Hallenreitportevent der Grünen Woche, die Präsentationen von landwirtschaftlichen Nutztieren bis hin zur gefährdeten Rasse des Jahres sind nur einige Highlights. Überaus sehenswert ist die „WELT DER RINDER“ in den Ställen der Tierhalle 25 - mehr als 20 verschiedene Rinderrassen unterschiedlicher Nutzungsformen. Die Vereinigung Deutscher Landesschafzuchtverbände wird Wissenswertes zu den Schaf- und Ziegenrassen und ihre landwirtschaftliche Nutzung veranschaulichen.

FN-Bundeshengstschauen für Sport- und Robustponys

Zum Auftakt der Grünen Woche werden die Bundessieger bei Sport- und Robustponys ermittelt. Bei der 5. FN-Bundeshengstschau Sportponys (18.-20.1.) sind rund 90 vier- bis zwölfjährige Hengste der Rassen Deutsches Reitpony, New Forest Pony, Connemara Pony und Welsh Pony der Sektionen A, B und C sowie Welsh Cob am Start. Am 21. und 22. Januar ist dann die Bühne frei für etwa 70 vier- bis zwölfjährige Hengste der Rassen Shetland Pony, Deutsches Part-Bred Shetland Pony, Deutsches Classic Pony, Dartmoor Pony, Dülmener, Fell Pony, Highland Pony und Mérens. Die Wettbewerbe sind rassespezifische Schauwettbewerbe, bei denen das Exterieur sowie die Gangarten Schritt und Trab beurteilt werden. Bei den Sportponys kommen Sportwettbewerbe hinzu, bei denen die Hengste im Freispringen und unter dem Sattel bewertet werden. Zudem ist ein vielseitiges Schauprogramm mit den teilnehmenden Hengsten geplant.

HIPPOLOGICA - das Zugpferd für Pferdesportfreunde

Die HIPPOLOGICA, das größte Hallenreitportevent Berlins, wird vom 24. bis 27. Januar die Massen auf den Tribünen mit vier Pferdesportdisziplinen bis hin zur Schweren Klasse begeistern. Die benachbarte Halle 26 bietet Pferdefreunden ebenfalls ein abwechslungsreiches Programm: In einem zweiten Reitring werden spannende Vorführungen und Lehrdemonstrationen gezeigt, im Hippoforum berichten Experten über Pferdegesundheit und –training und die erweiterte Ausstellungsfläche sorgt für mehr Shoppererlebnisse.

Wollschwein ist „Gefährdete Nutztierart des Jahres 2019“

Mit dem Wollschwein steht eine Nutztierart im Mittelpunkt, die auf der Roten Liste der Gesellschaft zur Erhaltung alter und gefährdeter Haustierrassen e.V. (GEH) aufgeführt ist. Ursprünglich stammt es aus Ungarn, in Deutschland erfreut sich das robuste Schwein mit dem lockigen Borstenkleid wachsender Beliebtheit. Die GEH ernannt seit 1984 alljährlich die „Gefährdete Rasse“ und macht damit auf den Verlust der Vielfalt in der Landwirtschaft aufmerksam. Wegen der Gefahr einer Ansteckung mit Afrikanischer Schweinepest werden auf der Grünen Woche 2019 keine Schweine ausgestellt sein. Die Gesellschaft hält aber jede Menge Informationen rund um das Wollschwein und andere gefährdete Nutztierarten parat.

Heimtiere hautnah

Das wird ein tierischer Spaß für die ganze Familie. Die Erlebniswelt Heimtiere kehrt mit Zwei- und Vierbeinern, mit behaarten, geschuppten und gefiederten tierischen



Pressekontakt:

Veranstalter:

Messe Berlin GmbH

Emanuel Höger
Pressesprecher
Geschäftsbereichsleiter
Corporate Communication
Unternehmensgruppe Messe
Berlin

T +49 30 3038-2270

hoeger@messe-berlin.de

www.messe-berlin.de

Twitter: @messedamm22

Wolfgang Rogall
Stellv. Pressesprecher
und PR Manager
Messedamm 22
14055 Berlin
T +49 30 3038-2218
rogall@messe-berlin.de

Geschäftsführung:

Dr. Christian Göke (Vorsitzender),
Dirk Hoffmann

Aufsichtsratsvorsitzender:

Wolf-Dieter Wolf

Handelsregister:

Amtsgericht Charlottenburg, HRB
5484 B

Ideelle Träger:

**Deutscher Bauernverband e. V.
(DBV)**

Pressesprecher

Axel Finkenwirth

T +49 30 319 04 240

a.finkenwirth@bauernverband.net

www.bauernverband.de

**Bundesvereinigung der
Deutschen Ernährungsindustrie**

Hausgenossen zurück in Halle 26c. Der Verein Berliner Pro-Kat e. V. zeigt wunderschöne Rassekatzen wie beispielsweise Sibirische Waldkatze, Somali Cornish Rex, Maine Coon, Ragdoll, Britisch Kurzhaar und Perser. Mit einer bunten und schimmernden Unterwasserwelt lockt der Deutsche Verein für Aquarien- und Terrarienkunde e. V. – Berlin-Brandenburg. Auf einer Aktionsfläche werden täglich Hundevorführungen präsentiert: Auftritte haben Schäferhund, Leonberger, Pudel, Kaukasische Owatscharka, Deutsche Doggen, Eurasier, Dalmatiner, Basset Hound, Yorkshire-Terrier, Teckel, Windhund, Lhasa Apso und Tibet Terrier, Jagdspaniel, Ungarische Hirtenhunde, Foxterrier, Spitz und viele andere. Fragen über verantwortungsvolle Hundehaltung beantwortet die Tierärztekammer Berlin.

Das private Museum für Tierkunde Berlin begeistert mit seinen Schützlingen wie Gespensterschrecken, Gottesanbeterinnen oder Grabfrosch. Vogelspinnen mit haarigen Körpern können ohne Gefahr in Terrarien betrachtet werden. Nager, Bartagamen und Schlangen, für jeden ist etwas dabei. Die „Esel-Freunde im Havelland e.V.“ sind mit ihren „Langohren“ zu sehen. Imker aus Berlin und Brandenburg präsentieren ein großes Bienarium mit herumschwirrendem Bienenvolk. Der Alpaka-Park Funke im Landkreis Uckermark präsentiert seine sanften Tiere mit den schönen großen Augen. Was Sie schon immer mal über Ihr Heimtier wissen wollten: Informieren Sie sich vor Ort bei Vereinen, Züchtern und Fachleuten.

e. V. (BVE)
Hauptgeschäftsführer
Christoph Minhoff
T +49 30 200786 135
cminhoff@bve-online.de
www.bve-online.de